

Die Tabelle zeigt uns, daß, während die vier Werke der ersten Gruppe ihre Produktion auf oben genanntem Gebiete beinahe verdoppelten, in der zweiten Gruppe nur eine unbedeutende Zunahme zu verzeichnen ist.

Infolge der Produktions- und Geldkrise mußten eine Reihe von kombinierten Werken ihre Schwächen offenbaren. Donez-Jurjewka mußte sich unter Administration begeben, ebenso Providence-Russe, Taganrog und Werchuednieprowsk.

Im großen und ganzen aber hatten die kombinierten Werke während der Krise nicht so zu leiden wie die Hütten.

Schwere Verluste hatten auch die reinen Walzwerke. Von den sechs existierenden Werken überlebten nur zwei die Krise ohne starke Einbußen. Eine Reihe von Zusammenbrüchen traten ein bei den verschiedenen Maschinenfabriken, Werkstätten und besonders bei denjenigen Werken, die unmittelbar mit dem Beginn der Gründungstätigkeit in der Eisenindustrie auftauchten. Sie konnten jetzt keine Arbeit bekommen.

---